

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 15. September 2015

Beruf und Rente bei Multipler Sklerose

Am Mittwoch, den 30. September, lädt AMSEL e.V. gemeinsam mit dem Neurozentrum Ravensburg zum MS-Infoabend mit zwei Fachvorträgen über Beruf und Rente nach Ravensburg ein. Referenten sind Dr. med. Lienhard Dieterle vom Neurozentrum Ravensburg (regionales MS-Zentrum, entsprechend DMSG-Kriterien) und Dipl.-Sozialpädagoge Rolf K. Helle, AMSEL-Regionalstelle Südbaden. Beginn ist 16 Uhr im Seminarraum DRK, Kreisverband Ravensburg, Ulmer Str. 97 in Ravensburg. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Multipler Sklerose (MS) und ihre Angehörigen.

Der erste Vortrag ab 16 Uhr richtet sich an MS-Betroffene, die bereits berentet sind. Die Referenten stellen die besonderen Herausforderungen und Möglichkeiten für den Alltag bei MS und Rente vor. Beispielsweise wie sich neue Kontakte aufbauen lassen, die nach einer Berentung wegfallen können. Auch aktuelle Fragen zu Behandlungsoptionen bei MS werden beantwortet.

Der zweite Vortrag ab 18 Uhr richtet sich an Berufstätige mit MS. Der Alltag für MS-Betroffene, die beruflich tätig sind, ist häufig durch Hast, zu wenig Kraft und unzählige Anforderungen gekennzeichnet. Wie ist es möglich, neue Kräfte wieder aufzubauen? Wie kann man sich gegen Überforderungen schützen? Konkrete Möglichkeiten für den Alltag werden vorgestellt und diskutiert, ebenso wie aktuelle Therapieoptionen.

Die Teilnahme an den Fachvorträgen ist kostenfrei, aber nur nach vorheriger Anmeldung bis zum 23.09. beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711/ 69786-52 oder E-Mail an nadine.walter@amsel-dmsg.de, möglich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 15. September 2015

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.452

Anschläge mit Leerzeichen: 1.671

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

16.000-18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,6-1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
200.000	MS-Kranke deutschlandweit
500.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.